

*Betreff***Beratung und Beschlussfassung über die Umsetzung des Mobilitätskonzeptes E\*Birk***Sachbearbeitende Dienststelle:***Bauamt***Datum***23.02.2020***Sachbearbeitung:***Dirk Petersen***Beratungsfolge (Zuständigkeit)*

Planungs- und Bauausschuss des Amtes Geltinger Bucht (Beratung und Empfehlung)

*Sitzungstermin*

04.03.2020

*Status*

Ö

Amtsausschuss des Amtes Geltinger Bucht (Beratung und Beschluss)

18.03.2020

Ö

**Sachverhalt:**

Das Pilotvorhaben „E-Bus / E-Bike / E-Birk“ hat einen integrativen Förderansatz von Tourismus, e\*Mobilität und ÖPNV im Amt Geltinger Bucht. Hierbei soll u.a. eine Zusammenführung von einheimischer und touristischer Mobilität erreicht werden.

Projektziele sind hierbei:

- Touristische Aufwertung
- Integration „Nachhaltigkeit“ in regionale Mobilität –Ganzheitlicher Mobilitätsansatz
- Testgebiet für e\*Mobilität (e\*Bus)
- Zusätzliche touristische Attraktion an der Birk und im Umland

Vorbereitende Entwicklung für Ortsentwicklungsplanung

- Infrastrukturmaßnahmen
- Nachhaltige Entwicklung
- Alleinstellungsmerkmale herausarbeiten

**Was soll mit der Fördermaßnahme erreicht werden?**

Mit dieser Förder-Maßnahme soll die durch Mobilität unterstützte Teilhabe von Menschen in ländlichen Räumen gefördert werden. Gesucht wurden Vorhaben, die beispielhaften Charakter (Modellcharakter) haben, neue Themen oder Ideen aufgreifen und einen Beitrag zu dem Ziel leisten, gleichwertige Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen zu erreichen. Das heißt, dass diese ein festgelegtes Ziel zur Verbesserung oder Sicherung der Mobilität in ländlichen Räumen mit einer neuartigen Idee verwirklichen, neue Akteure der ländlichen Entwicklung einbeziehen oder eine bestehende Idee mit innovativen Mitteln umsetzen möchten und damit für andere ein wegweisendes Beispiel sein können.

Nach diversen Vorgesprächen wurden die Ideenansätze konkretisiert und mit indikativen Angeboten belegt.

Hierbei sind folgende Arbeitspakete gebildet worden:

### **Projektzeitraum:**

- Verbindung E\*Bus / E\*Bike
- Ladeinfrastruktur
- Konzeption Zukunft: E\*Bus-Stationen/Knotenpunkte
- Öffentlichkeitsarbeit/Bewusstseinswandel – Klimaschutzmanagement / Nachhaltige Kommunen

### **Mittelfristiger Zeitraum:**

- Entwicklung durch Ortsentwicklungskonzepte
- Infrastrukturmaßnahmen (Gelting, Nieby, Kronsgaard, Hasselberg, Geltinger Birk)  
Alternative Fördermöglichkeiten sind zu erarbeiten.

Projektlaufzeit: 36 Monate  
Zuwendungssumme: max. 180.000 €

Konkrete Umsetzungsmöglichkeiten:

#### **Aufbau einer E\*Bike-Infrastruktur**

#### **Aufbau einer E\*Bike/E\*KFZ-Ladeinfrastruktur:**

Standort Birk (Birk-Parkplatz) - 8 E\*Bike mit Container/E\*KFZ-Ladestation

Standort Gelting (Touristik-Information) - 8 E\*Bike inkl. Lasten E\*Bike

\*inkl. Container/Infrastruktur/Service usw.

---

### **Aufbau einer E\*Bus-basierten regionalen Mobilität**

Der Bereich Gelting/Nieby/Pommerby/Kronsgaard/Hasselberg/Rabenholz/Stangheck ist als erster Ansatzpunkt eines integrativen Mobilitätskonzeptes (einheimische und touristische Mobilität) prädestiniert, um als Pilotvorhaben, anlehnend auf den Erfahrungen des Rufbus-Systemes / Dorf-Shuttle in Hürup/Husby, in den Jahren 2020 (Projektierung) und 2021 - 2022 (Durchführung) in den Echtbetrieb überführt zu werden. Hierbei soll –so der Ansatz der Bundesförderung- als „Modell- und Demonstrationsvorhaben“ das Projekt für andere Bereiche gespiegelt und weitergeführt werden. Auch der Ansatz des Kreises im Rahmen des bundesweiten Modellprojektes „Langfristigen Sicherung von Versorgung und Mobilität im ländlichen Raum (LaSiVerMob), ist die Übertragung in andere ländliche Bereiche. Die weiteren Bereiche im Amtsgebiet sollen sodann eingebunden werden.

Das Rufbussystem als 4. Säule der ÖPNV-Verbindung im ländlichen Raum soll hierbei etabliert und die Mobilität im ländlichen Raum gesichert werden.

Voraussetzungen sind hierbei:

Aufnahme der Planung in das ÖPNV-Konzept des Kreises Schleswig- Flensburg als Rufbus-System in diesem Bereich. Der Betrieb eines Rufbus-Systems ist hierbei in Gänze vom Kreis als zuständigen Träger zu finanzieren. Nach Vorgesprächen mit dem Kreis Schleswig-Flensburg, Regionalentwicklung und Abteilung ÖPNV hat das Vorhaben Projektqualität, so dass ÖPNV-Mittel bzw. Kommunalisierungsmittel in Aussicht gestellt worden sind.

Als Ansatz aus der Förderstruktur ist erarbeitet worden, dass dieses als Testgebiet für eine E\*Bus-Mobilität in Frage kommt; dieses ist durch den Fördermittelgeber –Einstufung der Förderwürdigkeit- bejaht worden. Hierbei ist angedacht, einen E\*Bus (8+1-Sitzer) anzuschaffen.

---

Nach Zuwendungsbescheid vom 13.12.2019 ergeben sich folgende Kostenrahmendaten:

### **Konkretisierte Kostenstruktur 2020 - 2022:**

Aufbau einer E*Bike-Infrastruktur	
Aufbau einer E*Bike/E*KFZ-Ladeinfrastruktur inkl. Einnahmestruktur	~ 60.000 € netto - ~ 71.400 € brutto
Aufbau einer E*Bus-basierten regionalen Mobilität	~ 195.000 € netto - ~ 232.050 € brutto
Projektmanagementkosten*	<u>~ 72.000 € netto - ~ 85.600 € brutto</u>
Gesamtkosten	~ 327.000 € netto - ~ 389.130 € brutto

(\*Zuwendungsträger geht von ca. 108.000 € aus)

Im Zuwendungsbescheid des Projektträgers der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung vom 13.12.2019 ist eine Förderquote von bis zu 33,41 % (max. 180.000 €/ erwartet ca. 160.000 €) ausgewiesen.

Bei einer Förderquote von 33,41 % und der Implementierung der Projektmanagementkosten verbleibt für die Umsetzung des Projektes bei einer 3-jährigen Laufzeit ein ungefährender Eigenanteil des Amtes von **230.000 €**.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Planungs- und Bauausschuss empfiehlt folgende Beschlussfassung:

Der Amtsausschuss beschließt die Umsetzung des Mobilitätskonzeptes „E\*Birk“ für den Projektzeitraum 2020 – 2022.

Der Amtsvorsteher wird beauftragt die Verhandlungen mit dem Kreis Schleswig- Flensburg zur Einführungen eines Ruf-Bus-Systems im Amt Geltinger Bucht zu konkretisieren.  
Der Amtsvorsteher wird ermächtigt zur Durchführung des Projektes das Vergabeverfahren durchzuführen und weiterführend an die wirtschaftlichsten Anbieter entsprechende Aufträge zu erteilen; entsprechende Haushaltsmittel sind im Haushalt 2020 eingestellt bzw. sind im Nachtragshaushalt bereitzustellen.

### **Anlagen:**

Zuwendungsbescheid vom 13.12.2019, BA für Landwirtschaft und Ernährung –Auszug-Schreiben des Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft vom 17.12.2019

- Auszug -



DLR Projektträger

DLR Projektträger  
Heinrich-Konen-Straße 1, 53227 Bonn

Amt Geltinger Bucht  
Holmlück 2  
24972 Steinbergkirche



Ihre Ansprechpartner:

wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Telefon

E-Mail

administrative/r Mitarbeiter/in

Telefon

E-Mail

Telefax

Im Auftrag der



Bundesanstalt für  
Landwirtschaft und Ernährung

DLR Projektträger  
Bereich Gesellschaft,  
Innovation, Technologie

Dr. Petra Post

Telefon +49 228 3821-1832

E-Mail [petra.post@dlr.de](mailto:petra.post@dlr.de)

Bärbel Peters

Telefon +49 228 3821-1999

E-Mail [baerbel.peters@dlr.de](mailto:baerbel.peters@dlr.de)

13.12.2019

## Zuwendungsbescheid

BETREFF Zuwendung aus dem Bundeshaushalt, Einzelplan 10, Kapitel 1005, Titel , 68605  
für die Haushaltsjahre 2019-2022

für das Vorhaben: „E-Bus/E-Bike/E-Birk“

**Förderkennzeichen: 2819LM008**

BEZUG Ihr Antrag vom 24.09.2019, mit ergänzenden E-Mails vom 14.10.2019, 25.10.2019,  
29.10.2019, 28.11.2019, 11.12.2019 und 28.11.2019 (Schreiben)

- ANLAGE
- Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an Gebietskörperschaften und Zusammenschlüsse von Gebietskörperschaften (ANBest-Gk, Stand: 12.06.2019)
  - Gesamtfinanzierungsplan  
Vordruck „Rechtsbehelfsverzicht“
  - Vordruck „Empfangsbestätigung“
  - Vordruck „Antrag profi-Online“ einschließlich Nebenbestimmungen bzw. allgemeine Geschäftsbedingungen für das elektronische Verfahren „profi-Online“
  - Unterschwellenvergabeordnung (UVgO)

Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. ist Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft. Vertreter des DLR sind der Vorstand und von ihm ermächtigte Personen. Auskünfte erteilt der Leiter Allgemeine Rechtsangelegenheiten, Linder Höhe, 51147 Köln (Hauptsitz des DLR).

Besucheradresse:  
Joseph-Beuys-Allee 4  
Germany, 53113 Bonn  
Telefon +49 228 3821-0  
Internet [DLR-PT.de](http://DLR-PT.de)  
Zertifiziert nach ISO 9001



Sehr geehrte Damen und Herren,

**im Auftrag der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) und aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)** bewilligen wir Ihnen als Projektförderung eine nicht rückzahlbare Zuwendung in Höhe von bis zu 33,41 v. H. der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben (Anteilfinanzierung), höchstens jedoch

**180.000,00 €**

(in Buchstaben: eins-acht-null-null-null-null Euro)

für die Zeit vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2022 (Bewilligungszeitraum).

Mit der Gewährung der Zuwendung ist folgender **Zweck** zu erfüllen:

Das Vorhaben adressiert den Bedarf an besseren ÖPNV-Angeboten. Es sollen Mobilitätslösungen entstehen, die den Einheimischen und den Touristen eine verlässliche Mobilität anbieten und damit gleichzeitig auch zu einem Bewusstseinswandel führen. Mit dem neuen Angebot wird ein System aufgebaut, das E-Bus, E-Bike-Sharing und die Einbeziehung von Mitfahrbänken beinhaltet.

Zentrales Element wird ein E-RufBus-Angebot sein, mit dessen Hilfe die heute nicht oder nur unzureichend an den ÖPNV angebundenen Gebiete aber auch das Naturschutzgebiet „Geltinger Birk“ an die Hauptachsen des ÖPNV angebunden wird.



Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft  
- Dienstsitz Berlin - 11055 Berlin

An das  
Amt Geltinger Bucht  
Herrn Dirk Petersen  
Holmlück 2  
24972 Steinbergkirche

**Julia Klöckner**  
Bundesministerin

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 54, 10117 Berlin

TEL +49 (0)30 18 529 - 4546

FAX +49 (0)30 18 529 - 4262

E-MAIL 812@bmel.bund.de

INTERNET www.bmel.de

AZ 812-50007/0025

DATUM 17. Dez. 2019

Sehr geehrter Herr Petersen,

Sie haben im Rahmen des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung (BULE) einen Förderantrag beim Projektträger gestellt. Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass das Projekt "E-Bus/E-Bike/E-Birk" mit insgesamt 180.000,00 Euro gefördert wird.

Mit dem Bundesprogramm leistet das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung beispielhafter Projekte der ländlichen Entwicklung. Unser Ziel ist es, die ländlichen Regionen als Wohn-, Arbeits- und Lebensräume attraktiv zu gestalten, um gleichwertige Lebensverhältnisse in Deutschland zu schaffen.

Ihr Vorhaben trägt dazu bei. Daher danke ich Ihnen im Namen der Bundesregierung herzlich für Ihr Engagement und wünsche Ihrem Projekt einen erfolgreichen Verlauf. Den Zuwendungsbescheid erhalten Sie parallel vom Projektträger auf dem Postweg.

Mit herzlichen Grüßen